



Accountable by Nature

Insetting Carbon Credits aus der Landwirtschaft – regional und international

Erfahrungen aus der Praxis

Inka Sachse

Agenda

2

Wer wir sind

Konzept und Insetting-Zyklus

Beispiele

Offene Fragen

Über Soil&More Impacts

*Ein auf Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion
spezialisiertes Beratungsunternehmen*



Unsere Mission

Soil & More Impacts' Mission ist es, Lebensmittelproduktionssysteme so zu verändern, dass sie einen "netto Nutzen" für Natur und Gesellschaft haben.



Unsere Arbeit

Unsere Dienstleistungen kombinieren natürliches Bodenfruchtbarkeitsmanagement mit der Folgenabschätzung landwirtschaftlicher Praktiken.

Wir identifizieren die zukünftigen klimabedingten Produktionsrisiken für landwirtschaftliche Kulturen und bieten dazu strategisch ausgerichtete Lösungen an.

Soil & More

Accountable by Nature

Wer wir sind

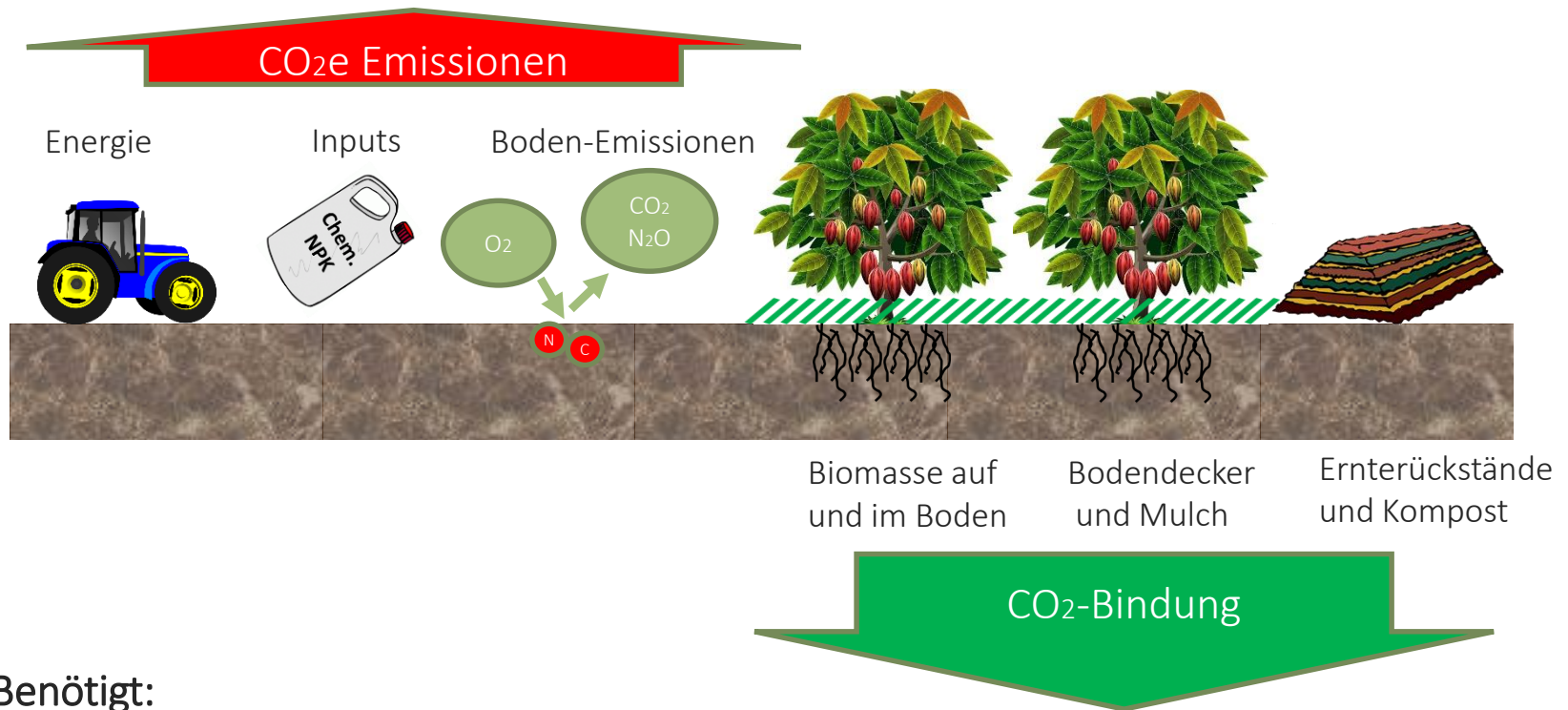
Wir bieten B2B Beratung für:

- Emissionsreduktion/-bindung durch nachhaltige Landwirtschaft (Insetting/Local)
- Bodenfruchtbarkeits-Mgmt.
- Impact & Sustainability Assessments
- True Cost Accounting
- Anbau-Risikobewertung
- IT-Lösungen: Daten werden zu Management-Informationen



CO₂e auf Landwirtschaftsebene (Cool Farm Tool)

5



Benötigt:

Standort: Land, Klima, Fläche, Ertrag, Bestandsdichte/Alter (Bäume, Sträucher)

Bodenparameter: pH, Bodenkohlenstoff, Struktur, Drainage, Feuchtigkeit

Inputs: Dünger, Pflanzenschutz, Energie

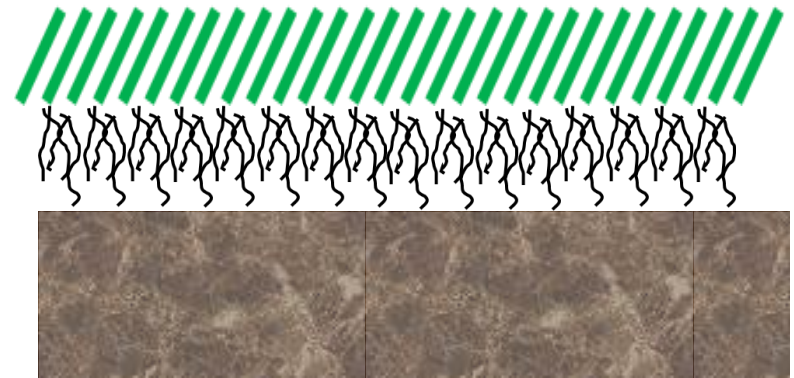
Praktiken: Grünschnittverwendung, Untersaat/Gründüngung, Bodenbearbeitung

Win-Win-Win

6



Regenerative
Landwirtschaft
bindet
Kohlenstoff
und baut
Humus auf



Humuserhalt und -aufbau führt zu


- besserer **Wasser**haltekapazität
- **Nährstoff**verfügbarkeit
- **Erosions**vermeidung
- mehr System**resilienz**
- stabileren **Erträgen**
- geringeren **ökonomischen Risiken**

Projektvoraussetzungen nach SMI-Methodologie

- Zusätzlichkeit (Additionality)
- Vertrag zwischen Landwirt und Zertifikate-Käufer
- Baseline-Feststellung (Vorherzustand oder Literatur)
- Hofbesuch und Bodenbeprobungen/Baummessungen
- Mindestens 5 Jahre Laufzeit, 10 Jahre empfohlen
- Jährliche Überprüfung der Aktivitäten (Monitoring)
- Anrechnung von Emissionen durch Projektaktivitäten (Leakage)

Anrechenbare nachhaltige Bewirtschaftungspraktiken

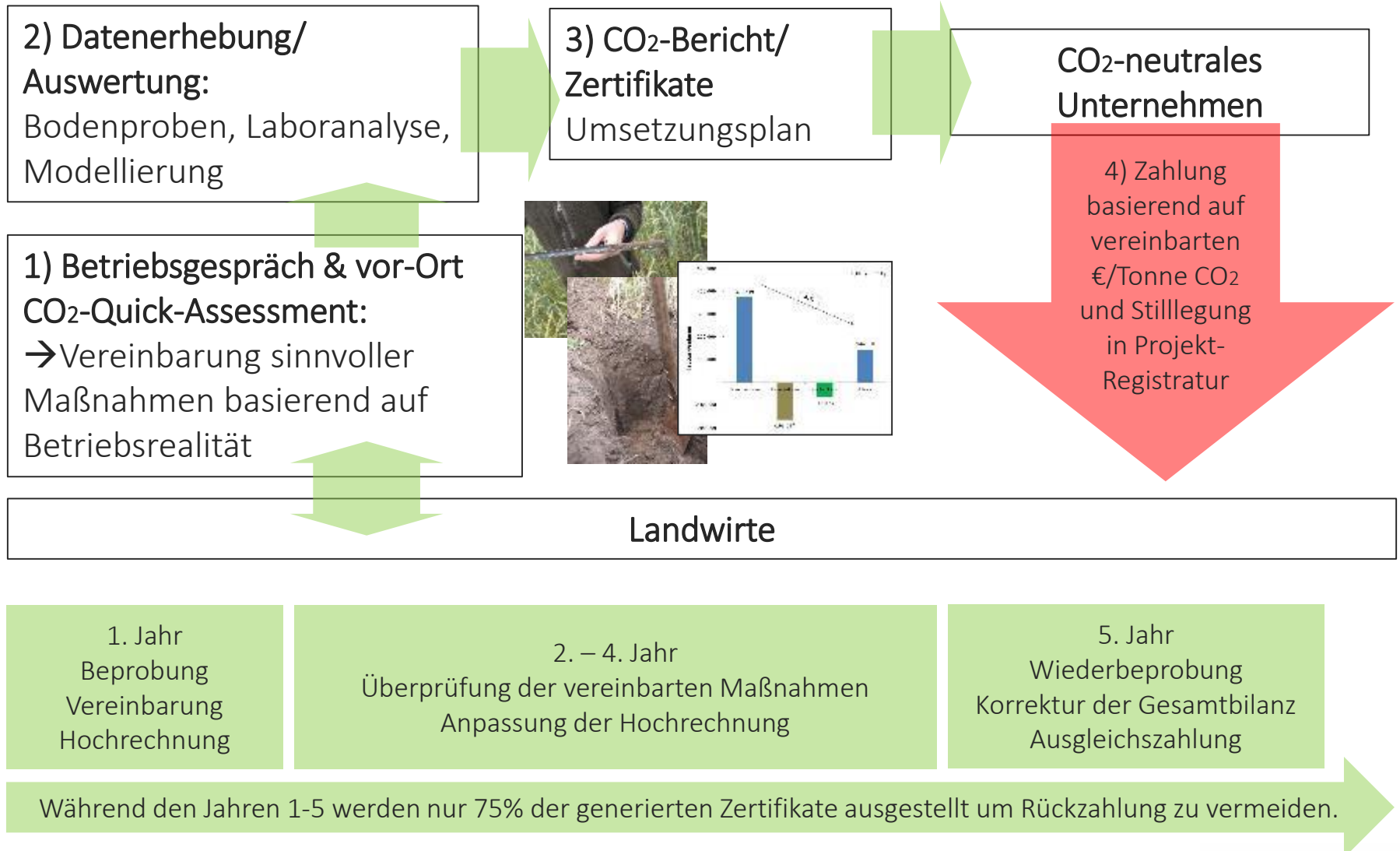
- Kompost / Verbesserung der Kompostierung
- Mist/andere organische Dünger
- Zwischenfrüchte/Bodendecker
- Einarbeitung von Ernterückständen
- Reduzierung chemischer Düngung
- Reduzierung der Bodenbearbeitung
- Pflanzung von Bäumen/Hecken



jede Aktivität
bindet einzeln
ca. 1-2
tCO_{2e}/ha/Jahr

Projekt-Zyklus: regionaler CO₂-Ausgleich

9



Methoden

10

Sammlung der Bewirtschaftungsdaten des Landwirts

01

Modellierung mit dem Cool Farm Tool

02

Bodenbeprobungen nach SMI-Guideline basierend auf
internat. Standards (z.B. FAO)

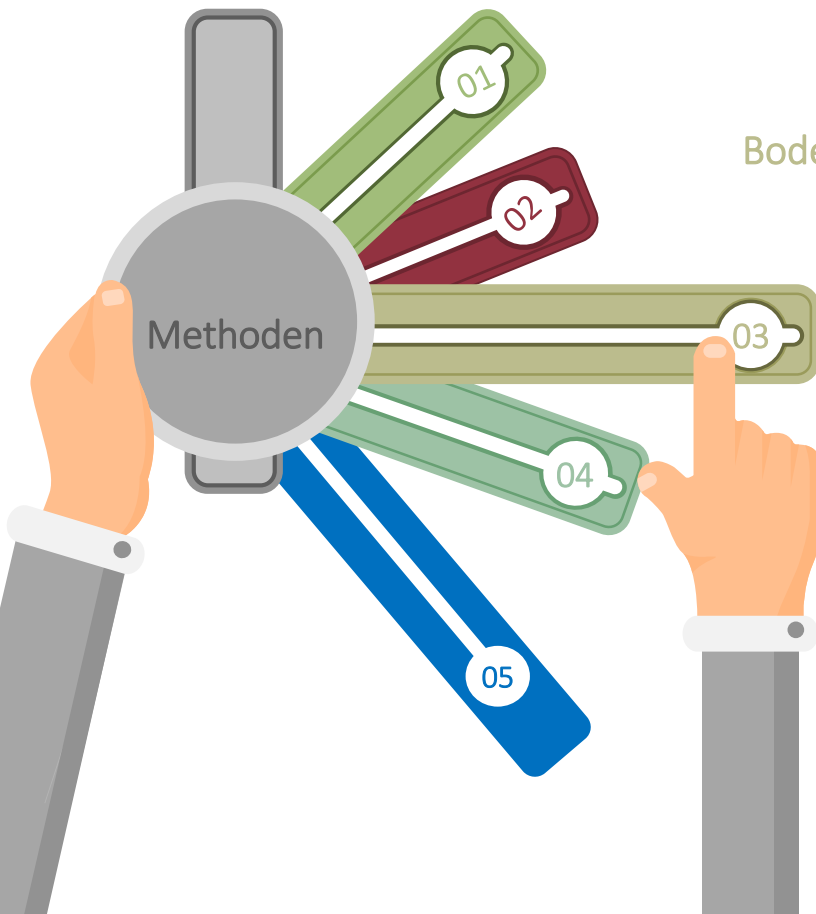
03

Laboranalysen immer im gleichen Labor

04

Berechnung Zertifikate-Anzahl nach SMI
Methodology (basierend auf internat. Standards)

05



Beispiel Bio-Regionalmessen Deutschland

11

- Pilotprojekt seit 2014, auf 6 Höfen
- Methodik noch in der Entwicklung



Ausschüttung aufgrund modellierter Werte in 2014:



Beispiel Bio-Regionalmessen Deutschland

Vorläufige Ergebnisse:

Hof	ha	Gemittelter Corg-Gehalt 2014 (%)	Gemittelter Corg-Gehalt 2019 (%)	Finales Ergebnis tCO ₂ /ha/Jahr
Dannwisch	97	1.11	1.37	2.3
Bio-Engemann	300	1.85	2.34	1.0
Geißelbrecht	500	1.29	1.39	1.5
Döllnitz	669	2.66	3.37	3.0

Limitierungen im Pilot-Projekt:

- Beprobung entsprach noch nicht vollständig den heutigen Standards
- Eine Fläche in unmittelbarer Nähe von Bauaktivitäten in 2019
- Es gab ein paar Ausreißer; Grünland bindet mehr als Acker
- “Gemessene Zertifikate” übertrafen die modellierten Zertifikate
- Finales Ergebnis jedoch von Modellierung abgeleitet aufgrund der o.g. Unsicherheiten



Beispiel Biostiftung Schweiz / Bodenfr.-fond

13

- 29 teilnehmende Höfe in Deutschland/Schweiz (4–180 Hektar/Hof)
- Erstbeprobung findet Frühjahr 2020 statt
- Vermarktung der Credits über MyClimate



Zur Diskussion

- Nachfrage im Markt
- Preisgestaltung
- Standardisierung
- Rechtlicher Rahmen → Grauzone, derzeit legal, in Zukunft jedoch Änderungen möglich

Vielen Dank!

15



Kontakt

www.soilandmore.com



Adresse
Buttstraße 3
22767 Hamburg
Germany

